

Göttingen

E-Vergabe mit ARRIBA

[05.05.2009] Göttingen vergibt Aufträge seit diesem Frühjahr auf elektronischem Weg. Die Lösung ARRIBA net vereinfacht Vergabeprozesse bei Auftraggeber und Auftragnehmern.

Die Stadt Göttingen ist vom klassischen Vergabeverfahren auf die E-Vergabe umgestiegen. Die Universitätsstadt in Niedersachsen nutzt dafür die E-Business-Plattform ARRIBA net der Stuttgarter Firma RIB Software. Wie der Anbieter mitteilt, erfolgte die erste Submission über die elektronische Plattform im April 2009. Bereits 70 Prozent der Bieter reichten dabei ihre Angebote auf elektronischem Wege ein. Mit der Lösung ARRIBA net können die Beteiligten alle relevanten Daten über das Format Datenart 83 direkt in ihre Kalkulationsprogramme übertragen, unabhängig davon, welche Software sie einsetzen. Wolfgang Meyer, Oberbürgermeister der Stadt Göttingen, sagte zum Start der E-Vergabe: „Die Einführung der elektronischen Vergabe bedeutet für uns einen weiteren wichtigen Schritt beim Ausbau unserer E-Government-Angebote. Dass dadurch das Vergabeverfahren auch für die Unternehmen einfacher und komfortabler wird, stärkt unsere Qualität als öffentlicher Dienstleister.“

(al)

Stichwörter: E-Procurement, Göttingen, E-Vergabe, E-Procurement, Beschaffungswesen, RIB Software, ARRIBA net